

[59042] Gelegenheitskauf. — Eine aus circa 9600 Bänden bestehende sehr gut assortierte Leihbibliothek in bestem Zustande (keine sogenannte Ramschbibliothek à 10—15 1/2 pr. Band), bis auf die Neuzeit fortgeführt, verkauft unter denkbar günstigsten Bedingungen preiswert
Berlin S. W., Friedrich-Str. 44.
Gustav Goldschmidt.

[59043] Ein gut eingeführter gangbarer Verlag rechtswissenschaftlicher Werke ist Krankheit halber mit allen Vorräten, Stereotyp-Platten und Rechten für 65000 M mit ca. 40000 M Anzahlung zu verkaufen. Der Verlag machte nachweislich in den letzten 3 1/2 Jahren einen Bar-Umsatz von 183000 M mit 65000 M Reingewinn, pro Jahr also über 18000 M Reinertrag.
Berlin. Elwin Staudé.

[59044] In einer größeren, schön gelegenen Garnisonstadt Niederschlesiens ist eine Papierhandlung, verbunden mit Galanterie- und Lederwarengeschäft, sowie kleiner Druckerei, nachweislich rentabel, Familienverhältnisse halber sofort event. zum 1. Jan. 1888 preiswert zu verkaufen. Nur Selbstkäufer werden berücksichtigt. Zur Übernahme sind circa 6000 M erforderlich. Gef. Offerten unter H. 25608. an Haasenstein & Vogler in Breslau erbeten.

[59045] Ein großes Nachschlage-Werk für Behörden und Private, welches großartigen Absatz erzielt hat, ist mit Verlagsrecht und sämtlichen Vorräten unter günstigen Bedingungen für 9000 M zu verkaufen. Objekt eignet sich zur Gründung eines neuen Verlages, aber auch zur Erweiterung eines bestehenden, da angesehener, bestempfohlener Artikel und neue Auflage erst in einigen Jahren nötig. Gef. direkte Offerten unter E. T. 33196 an die Exped. d. Blattes.

[59046] Zu verkaufen: Ein solides einträgliches Sortimentgeschäft mit Nebenbranchen in einer hübsch gelegenen schlesischen Stadt mit gut besuchtem Bade. Kaufpreis 12000 M.
Leipzig. Wilhelm Maufe.

[59047] In einer Großstadt Süddeutschlands ist ein kleines, noch sehr ausdehnungsfähiges Sortiment mit Nebenbranchen wegen Krankheit des Besitzers für 5000 M zu verkaufen. Gef. Offerten sub R. H. 41242. an die Exped. d. Bl. erbeten.

Teilhaberangebote.

[59048] Vorteilhaftes Anerbieten für Berliner Verleger. — Ein Berliner Zeitungsverleger, welcher eine eigene, sehr leistungsfähige Buchdruckerei besitzt, wünscht mit einem anderen Berliner Buch- oder Zeitungsverleger in Verbindung zu treten. Associerung bez. der Buchdruckerei nicht ausgeschlossen. Offerten gef. unter R. R. R. an E. F. Steinacker in Leipzig zu senden.

Kaufgesuche.

[59049] Ein angef. Leipziger Kommissions- oder Verlagsgeschäft größeren Umfangs wird in Bälde von einer geschäftlich tüchtigen und bewährten Kraft, welche über genügendes Kapital verfügt, zu erwerben gesucht.
Gefällige Angebote, denen volle Verschwiegenheit zugesichert wird, erbittet der Suchende unter dem Zeichen A. Z. 2279. postlagernd Hauptpostamt zu Leipzig.

[59050] Eine kleinere, aber solide und ausdehnungsfähige Buchhandlung, wenn auch mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht, am liebsten in Mittel-, West- oder Süddeutschland. Gef. Anträge möglichst bald erbeten.
Berlin. Elwin Staudé.

[59051] Ein tüchtiger Buchhändler aus guter Familie, der über ein Kapital von 18000 M verfügt, sucht ein solides Sortiment zu kaufen. Dasselbe soll einen Reingewinn von etwa 4500 M bringen und in Mitteldeutschland gelegen sein. Gef. Offerten erbitte ich unter H. K. # 12.

G. Hedeler
in Leipzig, Grimmaischer Steinweg 3.

Teilhaberangebote.

[59052] Für ein Verlagsgeschäft wird ein Teilhaber mit 30000 M Kapitaleinlage gesucht. Das Kapital braucht nur nach und nach eingezahlt zu werden, vorläufig genügen 3000 M. Gef. Offerten sind erbeten sub W. S. # 213. durch Herrn Bernhard Hermann in Leipzig.

[59053] Für eine seit über 50 Jahren in einer Kreisstadt der Provinz Posen bestehende, sich nachweislich sehr gut rentierende Buchhandlung, verbunden mit einem sehr schwunghaft betriebenen Galanteriewaren-, Papier- u. Schreibmaterialien-Geschäft, wird, da der buchhändlerisch gebildete Inhaber des Geschäfts verstorben und es infolge dessen dem buchhändlerischen Teil an geeigneter Leitung fehlt, per sofort ein tüchtiger Buchhändler, mit einer vorläufigen Kapitaleinlage von 5000 M, als Teilhaber gesucht. Betreffendem ist Gelegenheit geboten die Buchhandlung binnen kurzem käuflich zu erwerben oder sich mit größerem Kapital an dem ganzen Etablissement, zu welchem noch eine Buchdruckerei mit Blattverlag, Rouvert- und Dänenfabrik, lithographische Anstalt und Steindruckerei, Papier-Engros-Handlung gehört, zu beteiligen.
Gef. Offerten an Herrn L. Staadmann in Leipzig.

Fertige Bücher.

Verlag von
August Hirschwald in Berlin.

[59054] Soeben ist erschienen:
**Veterinär-Kalender
1888.**

Bearbeitet von den Professoren
C. Müller und W. Dieckerhoff.
Zwei Theile.
(I. Theil in Leder-Einband) 4 M.

Praktisches Gartenbuch.

[59055] Gründliche Anweisung, sämtliche Blumen, Gemüse, Obst- u. Wein-sorten, Fruchtsträucher etc. mit Erfolg zu ziehen. Unter Berücksichtigung der für die Zimmerkultur geeigneten Pflanzen.

Von Friedrich Schneider,
Kunst- und Handelsgärtner.
Gebunden 1 M ord., 70 1/2 no., 60 1/2 bar
und 7/6.

Dem Laien wie Berufsgärtner ein nützlicher Ratgeber in der Bepflanzung und Pflege sowohl als auch höchsten Ausnutzung seines Gartens.
Oranienburg. Ed. Freyhoff's Verlag.

Leopold Voß in Hamburg
(und Leipzig).

[59056]

Morell Mackenzie,
Singen und Sprechen.

Pflege und Ausbildung

der

menschlichen Stimmorgane.

Deutsch von Dr. J. Michael.

Mit Bildnis des Verfassers u. 19 Abbildgn.

Gebunden 6 M.

*

Wiederholt bemerke ich, daß ich hiervon ausnahmslos nur noch fest liefern kann, und bitte hiervon gef. Vor-merk zu nehmen, um Versäumnissen vorzubeugen.

Hamburg, Hohe Bleichen 18,

15. November 1887.

Leopold Voß.

[59057]

Luisé,
Königin von Preußen.

Nach Hudsons Life and Times of Louisa, Queen of Prussia, unter Mitwirkung von W. Wagner selbständig bearbeitet von Dr. phil. R. Carl und Karl Fr. Pfau. Rechtmäßige deutsche Ausgabe. Mit einem Porträt der Königin Luisé in Lichtdruck.

Brosch. 6 M; eleg. geb. 7 M 50 1/2.

Ist unbedingt eins der wertvollsten und vornehmsten Geschenkbücher. Gediegener und begeisternder Inhalt, musterhafte typographische Ausführung und origineller, nach einem Entwurf des berühmten Wiener Künstlers, Prof. Ströhl in 10 Farben hergestellter Einband, sind die beste Empfehlung für das Werk.

Zeitungen jeder Richtungen haben das Buch in rühmlichster Weise besprochen und es als ein Volks- und Nationalbuch ersten Ranges bezeichnet.

Verwenden Sie sich, bitte, recht eifrig dafür und unterstützen Sie mich in meinem Bestreben, das Buch der Königin Luisé im deutschen Hause einzubürgern; das Werk verdient es im vollsten Maße.

Die Versendung der broschierten und gebundenen Exemplare ist dieser Tage erfolgt. Weiterer Bedarf steht gern zur Disposition.

Rabatt in Rechnung 25 %, gegen bar 33 1/2 %. Freie Exemplare 9/8 re.

Ich liefere 9/8 gegen bar auch mit Remissionsrecht bis 1. April 1888.

Ihr ergebenster

Leipzig, 1. November 1887.

Karl Fr. Pfau.